



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2014/12895**
Datum: 04.06.2014
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Herr Johannes Krause
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.06.2014	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion zur Verbesserung des Zustandes der Wege in der Dölauer Heide

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. im Haushaltsplan 2015 Mittel für die Anschaffung eines Wegehobels einzustellen,
2. im Haushaltsplan 2015 sowie in die Finanzplanung der Jahre 2016-2019 jeweils 20.000 € für Wegebau in der Dölauer Heide einzustellen.

gez. Johannes Krause
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Seit dem Beginn der 90er Jahre wird die Dölauer Heide von einem Kiefern- in einen regionstypischen Laubmischwald umgewandelt. Damit geht die Notwendigkeit regelmäßiger Eingriffe in den Baumbestand einher, vor allem Neupflanzungen und Auslichtungen. Die Geräte, die hierzu vor allem in den Wintermonaten zum Einsatz kommen, sowie der ganzjährige Fahrzeugeinsatz zum Zweck von Kontrollfahrten beanspruchen die meist nicht befestigten Wege in erheblichem Maße.

Das verschlechtert die Bedingungen für Radfahrer, Läufer und Spaziergänger. Die Verdichtung des Bodens auf den Wegen führt zudem dazu, dass das Wasser nicht mehr von Teilen der Wege ablaufen kann, was deren Zustand weiter verschlimmert und die Begehrbarkeit vor allem bei feuchtem Wetter zusätzlich beeinträchtigt.

Die Stadt verfügt über keine geeignete Gerätschaft zur Glättung der zerfahrenen Wege. Gegenwärtig wird das – im Ergebnis unzureichend – mit einer an einen Traktor angehängten Eisenbahnschiene erledigt. Der zur Anschaffung vorgesehene Wegehobel kostet etwa 10.000 bis 15.000 €. Die Mittel für den Wegebau in der Heide lagen in den letzten Jahren bei 0 €.



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

17. Juni 2014

Sitzung des Stadtrates am 25.06.2014

Antrag der SPD- Stadtratsfraktion zur Verbesserung des Zustandes der Wege in der Dölauer Heide

Vorlagen-Nummer: V/2014/12895

TOP: 8.1

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag aus finanzieller Sicht abzulehnen.

Begründung:

Der Zustand der Wege in der Dölauer Heide stößt bei vielen Bürgerinnen und Bürgern immer wieder auf Unverständnis. Die Verwaltung hat daher in den letzten Jahren bereits finanzielle Mittel für dringend notwendige Wegeinstandsetzungen eingesetzt (Lieskauerweg, Köllmerweg). Bei den derzeit in Rede stehenden Wegen handelt es sich jedoch um sogenannte Schleppwege, also eigentlich um forstliche Wirtschaftswege. Da auch diese zu großen Teilen von Erholungssuchenden genutzt werden, ist es aus Sicht der Verwaltung wünschenswert, sie - außer während der unmittelbaren Nutzung zur Waldbewirtschaftung – ebenfalls in einem guten Zustand zu halten. Eine finanzielle Grundausstattung für den Wegebau und die Anschaffung eines Wegehobels wäre dabei sehr hilfreich. Angesichts der Haushaltslage der Stadt Halle können Aufwüchse bei den Sach- oder Personalkosten jedoch weder im Fachbereich noch im Geschäftsbereich dargestellt bzw. aufgefangen werden. Angebotene Deckungen gingen zu Lasten noch dringenderer Unterhaltungsmaßnahmen bei Spielplätzen, Bäumen und Grünflächen. Aus Gründen konsequenter Prioritätensetzung muss der Antrag daher leider abgelehnt werden.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Uwe Stäglin
Beigeordneter